



WESTFALEN HANDBALL

Amtliches Organ des Handballverbandes Westfalen

VORBEREITUNG AUF DEN ERSTEN SPIELTAG

Liebe Vereine,
bitte sprecht eure Trainerinnen und Trainer gezielt an und stellt sicher,
dass die Kader aller Mannschaften vollständig angelegt sind. Nur so
können mögliche Registrierungs- und Spielberechtigungsprobleme
rechtzeitig erkannt und vor dem ersten Spieltag behoben werden.

Bitte überprüft eure Kader besonders sorgfältig:

- Sind für alle Spielerinnen und Spieler ein Foto hinterlegt?
- Ist eine E-Mail-Adresse eingetragen?
- Wurde der persönliche Account vollständig aktiviert?

Fehlende Fotos oder E-Mail-Adressen sind häufig ein Hinweis auf eine
noch nicht abgeschlossene Registrierung. In einigen Fällen kann
auch eine Dubletten-Zusammenführung erforderlich sein, wenn
mehrere Accounts angelegt wurden.

Darüber hinaus bitten wir alle Spielerinnen und Spieler sowie die
Vereinsverantwortlichen, offene Vorgänge im System zu prüfen. **Bitte
kontrolliert insbesondere, ob noch Spielberechtigungsanträge,
Vereinswechsel oder Doppelspielrechte ausstehen und
gegebenenfalls noch durch die Spielerinnen und Spieler
beziehungsweise die aufnehmenden oder abgebenden Vereine
bestätigt werden müssen.**

Bitte achtet zudem bei Anträgen auf ein Erwachsenenspielrecht
darauf, dass alle erforderlichen Unterlagen vollständig hochgeladen
wurden. Insbesondere sollte geprüft werden, ob das notwendige
Dokument bzw. das ärztliche Attest im System hinterlegt ist. Fehlende
Unterlagen können die Bearbeitung und Freigabe verzögern.
Eine frühzeitige Kontrolle aller Daten und Anträge hilft dabei, dass
sämtliche Spielerinnen und Spieler rechtzeitig zum Saisonstart über
eine gültige Spielberechtigung verfügen.

Vielen Dank für eure Unterstützung und euer Engagement.
Eure Geschäftsstelle des Handballverbandes Westfalen

INFORMATIONEN
ZUM 1. SPIELTAG

02

AKTUALISIERTE
HIWENISE ZUM ESB

04

NRW TAG 2026:
EIN RÜCKBLICK ZUM WE

07

AKTUALISIERTES
ABRECHNUNGSFORMULAR

11

NEUES AUS DEN
HANDBALLKREISEN

12



30/2026

DIE HARTE ARBEIT DER VERGANGENEN WOCHEN ZAHLT SICH AUS – DER ERSTE SPIELTAG MIT HANDBALL360

Liebe Vereine, liebe Ehrenamtliche, liebe Handballerinnen und Handballer, es ist so weit: An diesem Wochenende startet der Spielbetrieb – und damit erstmals auch der Spieltag mit unserer neuen Verbandssoftware Handball360.

Zuallererst: Danke

Wir möchten allen Ehrenamtlichen in den Vereinen, aber selbstverständlich auch allen aktiven Nutzerinnen und Nutzern dafür danken, dass die umfangreichen Vorarbeiten im neuen System so gewissenhaft durchgeführt wurden. Hinter dem heutigen Spieltag stecken unzählige Stunden, in denen Daten geprüft, Kader gemeldet, Spielberechtigungen beantragt und Schulungen besucht wurden – oft am Feierabend, oft neben Beruf und Familie. Das ist keine Selbstverständlichkeit, und genau das macht den westfälischen Handball aus.

Ehrlich gesagt: Es kann noch haken

Wir freuen uns sehr auf den ersten Spieltag – und wir sind uns zugleich bewusst, dass ein System dieser Größenordnung an der einen oder anderen Stelle noch haken kann. Das wäre kein Grund zur Sorge und schon gar kein Grund zur Aufregung in der Halle. Wichtig ist nur: Ihr steht damit nicht allein. Gemeinsam mit dem Deutschen Handballbund stehen wir an diesem Wochenende für den Support bereit.

Wenn es Fragen aus der Halle gibt:

Geschäftsstelle des HV Westfalen: 0231 99960699, erreichbar Samstag und Sonntag von 10:00 bis 20:00 Uhr

Bitte habt Verständnis dafür, dass es an einem solchen Wochenende zu kurzen Wartezeiten kommen kann. Wir arbeiten jede Anfrage ab.

Vorher noch einmal reinschauen: Anleitung und Video zum ESB

Für alle, die am Wochenende am Zeitnehmertisch sitzen, lohnt sich vorab ein Blick in unsere Materialien zum Elektronischen Spielbericht. Insbesondere den Zeitnehmerinnen und Zeitnehmern sowie Sekretärinnen und Sekretären empfehlen wir das Erklärvideo – zehn Minuten, die am Spieltag viel Ruhe bringen können.

Ausführliche Anleitung

Alle Fragen rund um Handball360 bitte ausschließlich an: isquad@handballwestfalen.de

In diesem Sinne: Viel Erfolg, faire Spiele und einen guten Start in die Saison 2026/2027!

LEITFADEN FÜR DEN ERSTEN SPIELTAG

VERFASST VOM SPIELAUSSCHUSS DES HV WESTFALEN

Erste Spiele wurden bereits mit dem neuen System bestritten, dabei gab es nur geringe Probleme. Gespannt schauen wir daher auf das kommende WE, an dem die 3. Liga ihren Saisonauftakt hat.

Wir gehen aber davon aus, dass sich auch an diesem Spieltag Handball360 stabil zeigen wird
Für die Spielvorbereitung beachtet bitte die **Checkliste** sie gibt euch einen umfassenden Überblick. Sie sollte, neben Papierberichtsbögen, vor Ort sein.

Wir starten demnach die Begegnung mit dem ESB, eine ausführliche Anleitung findet ihr hier
[https://www.handballwestfalen.de/fileadmin/user_upload/2026-08-24-Elektronischer Spielbericht Handball360 V3.pdf](https://www.handballwestfalen.de/fileadmin/user_upload/2026-08-24-Elektronischer_Spielbericht_Handball360_V3.pdf),

Sollte dies nicht möglich, können die Vereine, deren Staffelleiter die Spiele in meinH4All angelegt haben im alten System das Spiel starten, müssen dann allerdings viele Spieler manuell nachtragen.

Sollte der SBO nicht zur Verfügung stehen, ist der gute alte Papier-Spielberichtsbogen die letzte Wahl.
Zum Thema SR-Kosten sei gesagt, dass diese noch nicht elektronisch in den ESB eingetragen werden.
Diese sind daher manuell, in den in den Bericht -Allgemein- einzutragen

Wichtig ist aber eins: Jeder Spieler der eine ID hat, ob aktiv oder nicht, darf am Spielbetrieb teilnehmen. Die Möglichkeit diese einzutragen besteht.

27.08.2026, für den Spielausschuss
Bernd Kuropka
VP Spieltechnik

AKTUALISIERTE VERSION DES ELEKTRONISCHEN SPIELBERICHTS

Zum Start der neuen Saison steht euch ab sofort eine aktualisierte Anleitung für den Elektronischen Spielbericht (ESB) zur Verfügung. Die Anleitung unterstützt euch bei der Vorbereitung und Durchführung des Spielbetriebs mit dem neuen System HANDBALL360.

Die Anleitung findet ihr sowohl im Downloadbereich unter „Spielbetrieb“ als auch direkt im Bereich HANDBALL360 → Anleitungen:

Downloads & Formulare

HANDBALL360 – Anleitungen

Wir empfehlen allen Vereinen, sich vor dem ersten Spielwochenende noch einmal mit dem Ablauf und den Funktionen des Elektronischen Spielberichts vertraut zu machen.

Sollte es am Spieltag wider Erwarten zu Problemen mit dem ESB kommen, dient die Anleitung zudem als wichtige Rückfallebene und Hilfestellung, damit der Spielbetrieb möglichst reibungslos durchgeführt werden kann.

Wir wünschen allen Vereinen einen erfolgreichen Start in die Saison 2026/27!

VORSCHAU: Am Samstag, den 05.09.2026 wird ab 9:30 Uhr eine weitere Schulung zum ESB durchgeführt. Über den folgenden Link könnt ihr teilnehmen:

<https://teams.microsoft.com/meet/362369875273809?p=uVhObGXtk41uNfwRT0>

ESB: WICHTIGE HIWNEISE ZU TEST, BUG-FIXES UND WEITEREN UPDATES

Im Rahmen der aktuellen ESB-Sprechstunden wurden wichtige Hinweise zur Nutzung des Elektronischen Spielberichts (ESB) sowie aktuelle technische Updates besprochen.

ESB-Demos und Tests ausschließlich im PRE-System durchführen

Für Schulungen, Demonstrationen und Tests des ESB darf ausschließlich das PRE-System genutzt werden. Aktuell werden noch zahlreiche Spiele im Live-System gestartet, um Funktionen des ESB auszuprobieren oder zu schulen. Diese Spiele werden jedoch live auf handball.net übertragen und beeinflussen zudem die Gesamtstatistiken der beteiligten Personen.

Da die Berechtigungen im PRE-System derzeit identisch zum Live-System sind, kann das System ohne zusätzliche Freischaltung genutzt werden.

Verwaltungsplattform

Vereinsbereich

Über den Vereinsbereich können sich auch Vereine einloggen, die keinen Zugang zur Verwaltungsplattform haben und den ESB für Schulungs- oder Testzwecke nutzen möchten.

Die aktuell noch bestehende 90-Minuten-Sperre im PRE-System wird bereits bearbeitet. Dadurch soll das Testen und Schulen künftig ohne entsprechende Einschränkungen möglich sein.

Aktuelle Bug-Fixes und Updates

Darüber hinaus gibt es erste kleinere Verbesserungen im System:

ESB-Zugänge: Das Löschen und Anpassen von ESB-Zugängen ist nun möglich.

Registrierung und Account-Umwandlung: Die Registrierung sowie die Umwandlung bestehender Accounts aus handball.net funktionieren aktuell noch nicht vollständig. Die letzten Fehler werden derzeit behoben. Sobald die Funktionen wieder vollständig zur Verfügung stehen, folgt eine entsprechende Information.

Vielen Dank an alle Vereine und Beteiligten für die Unterstützung und das Feedback bei der Weiterentwicklung des Systems.



30TH IHF MEN'S
**HANDBALL WORLD
CHAMPIONSHIP**
GERMANY 2027

**WHERE
HANDBALL
IS ALIVE**



NEUE TICKETS

AB 04.09.26 | 12.00 UHR

**TICKETS UNTER
HANDBALL2027.COM**

HV WESTFALEN PRÄSENTIERT SICH BEIM NRW-TAG 2026 I MÜNSTER

Drei Tage lang stand Münster am vergangenen Wochenende ganz im Zeichen des NRW-Tags 2026. Anlässlich des 80-jährigen Bestehens des Landes Nordrhein-Westfalen kamen Tausende Besucherinnen und Besucher in die Stadt, um sich über Organisationen, Vereine und Institutionen zu informieren und zahlreiche Mitmachangebote auszuprobieren. Mittendrin: der Handballverband Westfalen.

Auf der Sportmeile konnten die Besucherinnen und Besucher verschiedenste Sportarten kennenlernen und selbst aktiv werden. Auch am Stand des Handballverbandes Westfalen drehte sich alles um unseren Sport. Neben Informationen rund um den Handball in Westfalen und die Vereine in der Region konnten Interessierte an der Wurfmessanlage selbst zum Ball greifen und ihre Wurfgeschwindigkeit testen. Gleichzeitig nutzten viele Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, mit uns über Handball und die bevorstehende Weltmeisterschaft 2027 ins Gespräch zu kommen.

Handball zum Ausprobieren und Kennenlernen

Unser Ziel auf der Sportmeile war dabei klar: Wir wollten zeigen, wie vielfältig und mitreißend Handball ist und möglichst viele Menschen zum Ausprobieren bringen. Besonders für Kinder und Familien bot der NRW-Tag eine gute Gelegenheit, den Sport ganz unkompliziert kennenzulernen.

Die Wurfmessanlage entwickelte sich dabei schnell zu einem Publikumsmagneten. Groß und Klein stellten sich der Herausforderung und wollten wissen, wie schnell der eigene Wurf tatsächlich ist. Gleichzeitig entstanden viele Gespräche über die zahlreichen Handballvereine in Westfalen und die Möglichkeiten, selbst aktiv zu werden.

Für uns als Handballverband Westfalen war der NRW-Tag damit eine tolle Gelegenheit, unseren Sport auch außerhalb des klassischen Handballumfelds sichtbar zu machen und neue Menschen für Handball zu begeistern.

Florian Kehrmann zu Gast auf der Sportbühne

Ein besonderer Höhepunkt wartete am Sonntagnachmittag. Um 15:15 Uhr begrüßten wir gemeinsam mit dem Moderator Florian Kehrmann auf der Sportbühne. Der Trainer des TBV Lemgo Lippe und ehemalige Nationalspieler sprach über seinen eigenen Weg im Handball, seine Zeit in der deutschen Nationalmannschaft und natürlich über das große Handball-Highlight, das im Januar 2027 bevorsteht: die Weltmeisterschaft in Deutschland.

Nach dem Gespräch mit dem Moderator wurde es persönlich: Drei junge Spielerinnen der DJK Eintracht Hiltrup durften im anschließenden Fan-Talk selbst Fragen stellen. Die Nachwuchsspielerinnen wollten unter anderem wissen, wie Kehrmann seine ersten Schritte im Handball gemacht hat und welche Bedeutung ein Weltmeistertitel für einen Spieler hat.

Natürlich richtete sich der Blick dabei immer wieder auf die Heim-WM 2027. Kehrmann machte deutlich, welche besondere Chance ein solches Großereignis für den Handball bietet: „Eine Handball-WM in Deutschland hat in der Vergangenheit immer sehr große Wellen geschlagen und das hoffen wir mit dieser WM auch wieder zu schaffen.“

Dabei gehe es nicht ausschließlich um den sportlichen Erfolg. Vielmehr könne die Weltmeisterschaft Menschen erreichen, die bislang nur wenig Kontakt zum Handball hatten. „Im Januar ist das Großereignis. Da versuchen wir, ganz Deutschland zu mobilisieren und zu begeistern“, so Kehrmann.

NRW-Tag als Vorgeschmack auf die WM

Genau diese Begeisterung war auch auf der Sportmeile in Münster spürbar. Ob beim eigenen Wurf an der Messanlage, im Gespräch mit uns am Stand oder beim Talk mit Florian Kehrmann – Handball war an diesem Wochenende auf vielfältige Weise erlebbar.

Für den Handballverband Westfalen war der NRW-Tag deshalb mehr als nur ein Wochenende mit einer eigenen Aktionsfläche. Er war eine gute Gelegenheit, unseren Sport zu präsentieren, mit Menschen ins Gespräch zu kommen und gleichzeitig die Vorfreude auf die Weltmeisterschaft 2027 zu wecken.

Denn wenn im Januar das Großereignis vor der Tür steht, soll die Begeisterung nicht nur die bereits überzeugten Handballfans erreichen. Sie soll ganz Deutschland erfassen – und möglichst viele Menschen für unseren Sport gewinnen.

ABWESENHEIT DER SPIELLEITENDEN STELLE

Der Handballverband Westfalen informiert seine Vereine, Schiedsrichter sowie alle am Spielbetrieb Beteiligten über eine bevorstehende Abwesenheit der Spielleitenden Stelle. Der Vizepräsident Spieltechnik, Bernd Kuropka, ist im Zeitraum vom 06.09.2026 bis einschließlich 16.09.2026 nicht erreichbar. Um einen reibungslosen Ablauf des Spielbetriebs sicherzustellen, ist die Vertretung für diesen Zeitraum klar geregelt.

Vertretung an den Spieltagen

Für die Spieltage am Wochenende vom 04.09. bis 06.09.2026 sowie vom 11.09. bis 13.09.2026 übernimmt die stellvertretende Spielleitende Stelle, Gundula Bembon-Schoof, kommissarisch die Aufgaben der Spielleitung. Sie steht den Vereinen, Staffelleitern und Schiedsrichtern in dieser Zeit als zentrale Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Weitergehende Vertretungsregelung

Das Präsidium des Handballverbandes Westfalen hat in seiner Sitzung am 25.07.2026 ergänzend beschlossen, wie im Falle einer darüber hinausgehenden Vertretung zu verfahren ist. Sollte eine weitere Vertretung erforderlich werden, übernimmt Luka Scheerer in seiner Funktion als Vizepräsident Jugend und Vorsitzender des Jugendausschusses die entsprechenden Aufgaben. Damit ist die Handlungsfähigkeit der Spielleitenden Stelle über den gesamten Zeitraum lückenlos gewährleistet.

Spielbetrieb mit Handball360 (H360)

Ein besonderer Hinweis gilt dem Umstand, dass die ersten Spieltage der neuen Saison erstmals vollständig über das neue einheitliche Spielsystem Handball360 (H360) abgebildet werden können.

Der Handballverband Westfalen bittet alle Beteiligten, sich bei Rückfragen während des genannten Zeitraums an die jeweils zuständige Vertretung zu wenden. So ist gewährleistet, dass Anfragen zeitnah bearbeitet werden und der Spielbetrieb in allen Spielklassen störungsfrei durchgeführt werden kann.

KURZFRISTIG VERFÜGBAR!

Jetzt top-ausgestattete Neuwagen
im Auto Abo fahren.

Für mtl.
399€
z. B. Opel Corsa



E AKTION LIMITIERTE AKTION LIMITIERTE AKTION LIM
LIMITIERTE AKTION LIMITIERTE AKTION

DEIN AUTO. DEIN ABO.
www.ichbindeinauto.de

KI generiert

HINWEIS ZUR NEUEN SAISON AKTUALISIERTES ABRECHNUNGSFORMULAR

Liebe Sportkameraden und -Kameradinnen,

leider hat sich auf den letzten Metern doch noch der Fehlerteufel in das heute verschickte Abrechnungsformular eingeschlichen. Ausgefüllte Felder wurden beim Drucken als leer dargestellt, das war so natürlich nicht im Sinne des Erfinders und ist in der beiliegenden Version nun korrigiert worden.

Viele andere als Bug gemeldete Fehler sind jedoch gar keiner. Daher möchten wir noch ein paar Hinweise zum Umgang mit dem Formular geben:

1. Füllt das Formular immer in einer App aus, nicht im Browser direkt. Häufig verfügen die Browser-Add-Ins nicht über die benötigten zusätzlichen Funktionalitäten (z.B. selbstrechnend, Grafikfeld). Deshalb: ladet das Formular erst herunter, speichert es lokal auf eurem Rechner und nutzt dann die App, um es auszufüllen. Mit Adobe Reader ist die Datei getestet und läuft jetzt fehlerfrei.
2. In manchen PDF-Anwendungen aktualisieren die Dropdown-Felder nicht automatisch: wenn das passiert, springt (z.B. per TAB-Taste) in das nächste Feld. Dies sollte dazu führen, dass nach dem Verlust des Fokus das gesamte Dokument aktualisiert wird und die Rechenoperationen neu angestoßen werden.
3. In der obersten Reihe des Formulars muss das Feld "SR B zusätzlich angesetzt" angeklickt sein, um die Abrechnung für ein Spannungsspiel zu erstellen. Auch hier gilt: werden die Felder für SR B nicht sofort aktiv, springt per TAB ins nächste Feld weiter; dies sollte dazu führen, dass alle Felder aktualisiert und entsperrt werden.
4. Auf dem letzten Verbandstag ist die Erhöhung der KM-Kosten auf 38 Cent pro Kilometer beschlossen worden. Diese Erhöhung von 8ct muss jedoch versteuert werden. Aus diesem Grund hast du die Möglichkeit, auch weiterhin 30ct als Pauschale pro Kilometer abzurechnen. Bei der Auswahl von 38ct wird der Betrag auf 30ct / Kilometer und die zusätzlichen Kosten, die durch die 8ct entstehen und versteuert werden müssen, aufgeteilt.
5. Sollte es zu Darstellungs- oder Rechenfehler kommen, nutzt bitte zunächst den Adobe Reader. Wir empfehlen die Nutzung dieser (kostenfreien) App.

Bitte ersetzt die heute Mittag verteilte Version mit der aktualisierten Version im Anhang. Auch den Download auf der Homepage haben wir angepasst. Herzlichen Dank!

Nachruf: Hans-Jürgen Rinnensland

Der Handballkreis Bielefeld-Herford trauert um

Hans-Jürgen Rinnensland

Mit großer Trauer haben wir vom Tod unseres langjährigen Sportkameraden und ehemaligen Schiedsrichterfunktionärs Hans-Jürgen Rinnensland erfahren.

Über viele Jahrzehnte hinweg hat Hans-Jürgen das Schiedsrichterwesen im Handballkreis Bielefeld-Herford begleitet, geprägt und maßgeblich mitgestaltet. Als Schiedsrichter, Ansetzer, stellvertretender Kreisschiedsrichterwart sowie langjähriges Mitglied des Schiedsrichterausschusses stellte er einen großen Teil seines ehrenamtlichen Engagements in den Dienst unseres Sports.

Auch auf dem Spielfeld gehörte Hans-Jürgen zu den herausragenden Schiedsrichtern unserer Region. Gemeinsam mit seinem langjährigen Gespannpartner Jürgen Wendland leitete er Spiele bis in die damalige Regionalliga. Zu den Höhepunkten ihrer gemeinsamen Laufbahn zählte das westdeutsche Endspiel Anfang der 1980er-Jahre in der ausverkauften Dortmunder Westfalenhalle.

Mindestens ebenso bedeutend war jedoch das, was Hans-Jürgen außerhalb des Spielfeldes für das Schiedsrichterwesen geleistet hat. Von 1981 bis 1984 war er als Schiedsrichter-Lehrwart tätig und engagierte sich darüber hinaus über viele Jahre in verschiedenen Funktionen für die Aus- und Weiterbildung sowie die Organisation des Schiedsrichterwesens in unserem Handballkreis. Als Ansetzer, stellvertretender Kreisschiedsrichterwart und Ausschussmitglied trug er wesentlich dazu bei, dass Woche für Woche Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter auf den Spielfeldern unseres Kreises ihren wichtigen Dienst leisten konnten. Erst im Jahr 2009 kandidierte er nicht mehr für das Amt des stellvertretenden Kreisschiedsrichterwarts. Seine Mitarbeit im Schiedsrichterausschuss setzte er jedoch weiterhin fort, ehe diese nach jahrzehntelangem Engagement erst im Jahr 2018 endete. Sein Name bleibt untrennbar mit einer Generation von Menschen verbunden, die das Schiedsrichterwesen unseres Kreises aufgebaut, getragen und kontinuierlich weiterentwickelt haben.

Für seine herausragenden Verdienste wurde Hans-Jürgen mehrfach ausgezeichnet. Eine besondere Würdigung erfuhr er mit der Verleihung der Bronze-Ehrennadel des Deutschen Handballbundes am 23. September 2009, einer der höchsten Ehrungen für langjähriges und verdienstvolles ehrenamtliches Engagement im Handballsport.

Als heutige Verantwortliche im Schiedsrichterwesen wissen wir, dass unsere Arbeit stets auch auf dem Einsatz derjenigen aufbaut, die vor uns Verantwortung übernommen haben. Hans-Jürgen Rinnensland war einer dieser Menschen. Für seinen jahrzehntelangen Einsatz, seine Zeit und seine großen Verdienste um die Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter sowie den Handballsport in unserem Kreis sind wir ihm zu großem Dank verpflichtet.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seiner Familie, seinen Angehörigen und allen, die ihm nahestanden.

Wir werden Hans-Jürgen Rinnensland ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen vom Vorstand und Schiedsrichterausschuss
des Handballkreises Bielefeld-Herford

RÜCKZUG VON MANNSCHAFTEN AUS DEM JUGENDBEREICH

Folgende Jugendmannschaften sind zurückgezogen worden und sind aus dem System 360 gelöscht worden:

SGH Steinfurt	-	weibliche A	Kreisliga
HSG Tecklenburger Land	-	weibliche A	Kreisliga
VfL Ahaus	-	weibliche A	Kreisliga
Concordia Albachten	-	weibliche B	Bezirksliga, Gruppe 2
Arminia Ochtrup	-	weibliche B	Kreisliga, Gruppe 2
TV Emdetten 2	-	weibliche C	Kreisliga, Gruppe 2
Borussia Darup 2	-	weibliche E	Bezirksliga, Gruppe 3
JSG Münster West 2	-	männliche A	Kreisliga
VfL Ahaus 2	-	männliche D	Kreisliga, Gruppe 1

Manfred Wiggenghorn
Stellv. JA-Vorsitzender



Athletic Sport Sponsoring

ICH BIN DEIN AUTO

WESTFALEN HANDBALL

Amtliches Organ des Handballverbandes Westfalen

Impressum

Veröffentlichung:

Das Mitteilungsblatt (WH) des HVW erscheint i.d.R. wöchentlich als Online-Ausgabe. Der WH wird permanent als Download auf www.handballwestfalen.de angeboten und satzungsgemäß zusätzlich versendet. Hierfür wird weiterhin der bekannte Newsletter verwendet.

Achtung:

Pflichtabonnenten des WH sind Personen die folgende, in Phönix eingetragene, Funktionen innehaben: Postanschrift, Vereinspassstelle, Spielverlegende Stelle, Ansprechpartner (Kontakt) Erwachsene, Ansprechpartner (Kontakt) Jugend, Schiedsrichter, Staffelleiter, Rechtswarte, Mitglieder der Kreisspruchausschüsse, Mitglieder des Präsidiums. Natürlich kann sich auch jede Person die einen Phönix-Account hat, über das System selbst eintragen (PersonenAccount/Personen/Newsletter), um den WH zu empfangen.

Verantwortung:

Verantwortlich für die Zusammenstellung sind die Öffentlichkeitsbeauftragten des HVW (Marie Händel), für den Inhalt der jeweiligen Unterzeichner/ Autor.

Redaktionsschluss / Meldestelle:

Redaktionsschluss ist für E-Mails an die Öffentlichkeitsbeauftragten unter wh@handballwestfalen.de donnerstags um 17 Uhr, für Anrufe/... an die Geschäftsstelle donnerstags um 12 Uhr.

Die Öffentlichkeitsbeauftragten können nur Infos per E-Mail und in der Formatvorlage WORD für den WH bearbeiten.

Haftungsausschluss:

Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt entfällt die Lieferpflicht.

Herausgeber:

Handballverband Westfalen e.V.
Martin-Schmeißer-Weg 16
44227 Dortmund

Öffentlichkeitsarbeit HVW:

Marie Händel
(marie-haendel@handballwestfalen.de)

Dieser WH wurde erstellt von:

Marie Händel



30/2026